



LIVE ONLINE-SEMINARE UND SEMINARE

21. 9. 2020

**Live Online-Seminar: EAM-Einführung mit System –
Vorgehen, Pilotprojektierung**
Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

14.–15. 10. 2020
Wien

**Präsenzseminar: Enterprise Architecture Management (EAM)
– Einführung, Use Cases und EA Governance**
Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

9. 10. 2020
Wien

**Präsenzseminar: Enterprise Architektur Management:
Grundlagen und Lösungen für den digitalen Wandel**
Johannes Lischka (ARZ)

18. 8. 2020
16.30–18.00 Uhr

**Webinar: Enterprise IT-Architecture Management (EAM)
erfolgreich einführen!**
Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

Unser aktuelles Seminarprogramm finden Sie unter www.conect.at
www.papers4you.at www.conect.video www.conect.at

Kooperationen:

EAM-Einführung mit System – Vorgehen, Pilotprojektierung

Referent: Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

Dauer: 1 Tag (10 UE)

Die Rolle der Unternehmensarchitektur sowie der Enterprise-Architekten (Business-, System-, Data- und IT-Architekten) verändert sich im digitalen Zeitalter definitiv. Ohne die Verankerung eines guten Enterprise Architecture Managements (EAM) wird die digitale Evolution für Unternehmen nicht gelingen und für viele Organisationen zu einem schwierigen Gestaltungsfeld.

Auch der Mittelstand kann es sich in Zukunft nicht erlauben, Enterprise IT-Architekturmanagement zu ignorieren. Der internationale Wettbewerb und die Digitalisierung erfordern von Unternehmen/Organisationen jeder Größe und Branche mehr denn je, auf dynamische Marktentwicklungen sowie neue technologische Herausforderungen rasch reagieren zu können. Dies ist nur möglich, wenn die Unternehmen ihre IT beherrschen.

Enterprise-IT-Architekten stellen letztlich für das digitale Projektportfolio eine wichtige »Dreh-scheibe« dar, da sie für die geplanten Applikationen und Microservices mittels Cloud-, IoT- und BigData-Plattformen sowie Technologien wie Machine Learning, Künstliche Intelligenz (KI), Blockchain und Data-Analytics ein Zusammenspiel ausgewählter Bereiche (etwa über Plattformen) ermöglichen. Nur so können digitale Innovationen erfolgreich initiiert und nachhaltig umgesetzt werden. Ein ganzheitlich ausgerichtetes Landscape-Management sowie eine gezielte Unterstützung der verschiedenen Projekte durch Enterprise Architekten stellt eine wesentliche Basis für den Erfolg digitaler Projekte dar.

Zielsetzungen des Seminars

Wie kann die Einführung von EAM erfolgen? Zielsetzung des Seminars ist es – ausgehend von aktuellen Herausforderungen der Unternehmenspraxis – eine Positionierung zur Einführung und Nutzung von Enterprise Architecture Management (EAM) vorzunehmen sowie Potenziale von EAM herauszuarbeiten.

Am Beispiel eines in der Praxis bewährten Vorgehensmodells können Teilnehmer erfahren, in welchen Teilschritten vorgegangen werden sollte, um EAM erfolgreich und sicher zu etablieren. Insbesondere der Aufbau eines Management-Informationssystem mit EAM sowie damit verbunden das Instrumentarium zur Dokumentation, zur Planung und für das Steuern von Business- und IT-Architekturen werden erläutert.

Anhand konkreter Fallbeispiele (bewährter Use Cases) für die Nutzung von Business- und IT-Architekturen können Sie einen Bezug auf Ihre Anwendungspraxis durchgängig herstellen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie eine erfolgreiche Organisation von EAM in der Unternehmenspraxis nachhaltig gesichert werden kann.

Seminarinhalte

EAM in der Praxis professionell etablieren

- EAM neu einführen – Argumente, Vorgehensmodelle
- Organisation von EAM (Handlungsfelder, Rollen, Richtlinien etc.)
- Wertbeitrag / Nutzen von EAM

Wie sieht ein bewährtes Vorgehensmodell für die EAM-Einführung aus?

Initiierung eines Pilotprojektes und Startentscheidungen

- EAM-Positionierung für das Unternehmen vornehmen
- Architekturdomänen für die Pilotierung festlegen
- Architektur-Daten für das EAM-Informationssystem und Wissensmanagementsystem vereinbaren
- EAM-Tool zur Erfassung und Analyse der Basisdaten auswählen (Metamodell)
- EAM-Anforderungen der Anwendergruppen bzw. Projekte erheben
- Pilotfälle (Use Cases) für das Einführungsprojekt wählen

Dokumentation, Analysen und Reports zu Architekturbereichen

- Applikationsarchitektur (für) Anwendungsbereich dokumentieren
- Geschäftsarchitektur (Geschäftsprozesse bis Level 3) dokumentieren
- Geschäfts- und Datenobjekte identifizieren, Datenflüsse abbilden und visualisieren
- Plattformen im EA-Tool dokumentieren
- Mapping von Prozessen, IT-Systemen, Schnittstellen, Plattformen
- Ist-Architektur auswerten (Reports, Analysen)

EAM-UseCases und Instrumente (Quick wins schaffen!)

- Use Cases für unternehmensweite IT-Architektur spezifizieren: Anforderungen, Anwendungsszenarien
- Ausgewählte UseCases umsetzen: Deliverables, Dokumentation der Prozesse und der eingesetzten Instrumente

- Architektur-Methoden-Baukasten entwickeln – z. B. für digitale Transformationen mit EAM, Planungskonzepte und LifeCycle-Management, Unterstützung von Migrationskonzepten

Evaluierung / Etablierung von EA-Rollen und EA-Prozessen

- Bestandsaufnahme und Bewertung »Pilotprojekt«
- EA-Governance (KPIs) entwickeln
- EA organisatorisch verankern, Architekturmanagementprozesse vereinbaren

Methodik/Kompetenzerwerb

Präsentationen mit aussagefähigem Informations- und Anschauungsmaterial, unterstützende Fallstudien/Use Cases (Good Practices) und Tools, Erfahrungsaustausch

Wer sollte teilnehmen?

Das Seminar richtet sich vor allem an Fach- und Führungskräfte aus dem Enterprise- und IT-Architekturmanagement sowie Projektmanager, die Digitalisierungsvorhaben verantwortlich übernehmen und umsetzen sollen. Die Teilnehmer sind zum Beispiel:

- Enterprise Architects (Head of IT Enterprise Architecture, Senior-IT-Architekten)
- Solution Architects, System Architects, Software Architects etc.
- CIO, IT-LeiterInnen (Head of Corporate IT), Strategische IT-Manager (Head of strategic IT), CDO
- IT-Verantwortliche für ausgewählte Domänen (IT-Systeme)
- IT-Projektleiter (aktuell und zukünftig)
- Informationsmanager und Data Experts
- Interne und externe IT-Consultants

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Der Nutzen: Sie lernen ausschließlich praxisorientiert. So werden im Seminar unmittelbar Bezüge zu den Rahmenbedingungen Ihrer Organisation (Ihres Unternehmens) herauskristallisiert und thematisch umgesetzt.
- Viele Tipps, Hilfen/Checklisten und Erfahrungsaustausch – sofort umsetzbar
- Seminarunterlagen mit praxisorientierten Leitfäden zur EAM-Einführung, maßgeschneidert zum Seminar (auch elektronisch verfügbar)

Enterprise Architecture Management (EAM) Einführung, Use Cases und EA Governance

Referent: Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

Dauer: 2 Tage (20 UE)

- **Architekturmanagement (EAM) in der Praxis verankern und positionieren**
- **Enterprise- und IT-Architekten als Drehscheibe digitaler Projekte**
- **Use Cases für erfolgreiche »Architekturarbeit«: digitale Transformation. IT-Landschaften planen/steuern, Compliance-Management**

Die Rolle der Unternehmensarchitektur sowie der Enterprise-ArchitektInnen (Business-, System- und IT-ArchitektInnen) verändert sich im digitalen Zeitalter definitiv. Ohne die Verankerung eines guten Enterprise Architecture Managements wird die digitale Evolution für Unternehmen nicht gelingen und für viele Organisationen zu einem schwierigen Gestaltungsfeld.

ArchitektInnen stellen letztlich für das digitale Projektportfolio eine wichtige »Drehscheibe« dar, da sie für die geplanten Applikationen und Microservices mittels Cloud-, IoT- und Big-Data-Plattformen sowie Technologien wie Machine Learning, Künstliche Intelligenz (KI), Blockchain und Data-Analytics ein Zusammenspiel ausgewählter Bereiche (etwa über Plattformen) ermöglichen. Nur so können digitale Innovationen erfolgreich initiiert und nachhaltig umgesetzt werden. Ein ganzheitlich ausgerichtetes Landscape-Management sowie eine gezielte Unterstützung der verschiedenen Projekte durch Enterprise ArchitektInnen stellt eine wesentliche Basis für den Erfolg digitaler Projekte dar.

Eine zentrale Herausforderung und Aufgabe für das IT-Management bzw. die IT-Governance besteht darin, eine strategische Planung der Enterprise-Architekturen (kurz EA) vorzunehmen, die aktuell installierten IT-Systeme zu gegebener Zeit zu modernisieren und mit ausgewogenen Migrationskonzepten auf den neuesten Stand zu bringen sowie gleichzeitig innovative digitale Lösungen zeitnah zu etablieren.

Zielsetzungen des Seminars

Zielsetzung des Seminars ist es – ausgehend von aktuellen Herausforderungen der Unternehmenspraxis – eine Positionierung zur Einführung und Nutzung von Enterprise Architecture Management (EAM) vorzunehmen sowie Potenziale von EAM herauszuarbeiten. Insbesondere das Instrumentarium zur Dokumentation, zur Planung und für das Steuern von Business- und IT-Architekturen wird erläutert.

Anhand konkreter Fallbeispiele (bewährter Use Cases) für die Dokumentation und Nutzung von Business- und IT-Architekturen können Sie einen Bezug auf Ihre Anwendungspraxis durchgängig herstellen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie eine erfolgreiche Organisation von EAM in der Unternehmenspraxis nachhaltig gesichert werden kann.

Methodik/Kompetenzerwerb

Präsentationen mit aussagefähigem Informations- und Anschauungsmaterial, Lehrgespräche, unterstützende Fallstudien / Use Cases (Good Practices) und Tools, Erfahrungsaustausch.

Seminarinhalt

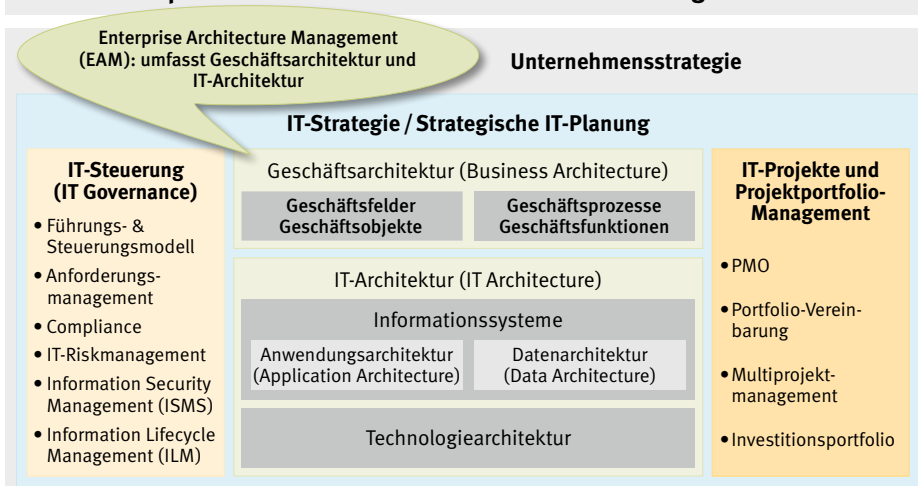
1. Tag

- **Enterprise Architecture Management (EAM) im Unternehmenskontext positionieren**
 - EAM erfolgreich einführen und professionell neu ausrichten
 - Handlungsfelder und Instrumentarium für EAM im Überblick
 - Roadmap »EAM-Einführung« mit Quick Wins (Good Practices aus Unternehmen)
 - Leitfaden für eigenes Vorgehen
- **Framework TOGAF, EA-Repository und ARCHIMATE – was Sie dazu wissen müssen!**
 - TOGAF® Architecture Development Method (ADM): Vorgehensmodell in der Praxis nutzen und Deliverables
 - Das EA-Repository bestimmen – Basis der Arbeit von Enterprise IT-Architekten
 - Archimate – Layer-Konzept für ein Methoden- und Content-Framework
- **EAM-Scoping – Architektur-Vision, -Prinzipien, -Ziele, EA-Repository**
 - Architekturvisionen entwickeln
 - Architekturprinzipien formulieren
 - Stakeholder-Analyse und -Management
 - Zielkatalog für EA vereinbaren (Übung)
- **Case Study: Gemeinsames Erarbeiten einer Enterprise-Architekturdokumentation**
 - Dokumentation ausgewählter Architekturbereiche (Geschäftsarchitektur, Applikationsarchitektur, Datenarchitektur, Technologiearchitektur)
 - Daten für die EA-Dokumentation erfassen/sammeln und Datenpflege professionell organisieren (Surveys)
 - Use Cases für Beispielauswertungen aus EA-Dokumentationen

2. Tag

- **Herausforderungen und Szenarien für EA-Use-Cases – Beispiele aus Praxisprojekten**
 - (1) Applikationslandschaft planen (Application Lifecycle Management)
 - (2) Applikationslandschaft konsolidieren
 - (3) Projektportfolio optimieren und steuern
 - (4) Business Demand Management unterstützen
 - (5) Arbeits- und Geschäftsprozesse digitalisieren
 - (6) Information Life Cycle Management etablieren
 - (7) Digitale Transformationsprozesse optimieren
 - (8) Innovative Technologie-Einführung durch EA absichern (z. B. Microservices)
 - (9) Compliance- und Sicherheitsmanagement etablieren (DGSVO, BSI-Zertifizierung)
 - (10) Informationssicherheits-Anforderungen (ISMS) unterstützen

EAM – eine Einordnung der Handlungsfelder und wichtige strategische Kooperationsbereiche für die IT- bzw. Business-Organisation



- **Enterprise Architekturen steuern – Welche Methoden Sie kennen und anwenden müssen**
 - Maturitäts- und Capability-Analysen
 - SWOT- und Gap-Analysen
 - Impact-Analysen (SIA, BIA)
 - Risikoanalysen zu Enterprise Architekturen
- **Praxisbeispiel: Einführung und Organisation von EAM in die Unternehmenspraxis**
 - Organisatorische Einordnung: Gremien, Stellen, Rollen
 - Prozesse im Architekturmanagement (Planung und Steuerung von EA)
 - Zusammenwirken mit anderen Prozessen (Projektportfoliomanagement etc.)
 - Tools zur Unterstützung von EAM (z. B. ADO-IT, Alfabet, txture, LEAN-IX u. a.)
- **Empfehlungen zur nachhaltigen Umsetzung von EAM in der Unternehmenspraxis**

Wer sollte teilnehmen?

Das Seminar richtet sich vor allem an Fach- und Führungskräfte aus dem Enterprise- und IT-Architekturmanagement sowie ProjektmanagerInnen, die Digitalisierungsvorhaben verantwortlich übernehmen und umsetzen sollen. Die Teilnehmer sind zum Beispiel:

- Enterprise-ArchitektInnen (Head of IT Enterprise Architecture, Senior-IT-Architekten)
- Solution-ArchitektInnen, System-ArchitektInnen, Software-ArchitektInnen etc.
- CIO, IT-Leiter (Head of IT), Strategische IT-ManagerInnen (Head of strategic IT), CDO
- IT-Verantwortliche für ausgewählte Domänen (IT-Systeme)
- IT-ProjektleiterInnen (aktuell und zukünftig)
- InformationsmanagerInnen u. Data Experts
- Interne und externe IT-Consultants

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Der Nutzen: Sie lernen ausschließlich praxisorientiert. So werden im Seminar unmittelbar Bezüge zu den Rahmenbedingungen Ihrer Organisation (Ihres Unternehmens) herauskristallisiert und thematisch umgesetzt.
- Kompaktes anwenderorientiertes Wissen zum Enterprise Architecture Management und den damit verbundenen Instrumenten
- Viele Tipps, Hilfen/Checklisten und Erfahrungsaustausch – sofort umsetzbar
- Seminarunterlagen mit praxisorientierten Dokumentationsvorlagen, Checklisten, Tabellen u. a. maßgeschneidert zum Seminar (auch elektronisch verfügbar)

Der Referent

Ernst Tiemeyer, bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen (unter anderem bekannter Fachbücher zu IT-Strategien und IT-Architekturen, IT-Controlling, IT-Projektmanagement und zum IT-Servicemanagement), war nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Organisation und Informatik zunächst mehrere Jahre als Gruppen- und Projektleiter an einem renommierten Institut für angewandte Informatik beschäftigt. Mittlerweile ist er seit mehr als 20 Jahren in leitenden Projektfunktionen sowie als IT-Consultant und im Managementtraining tätig.



Enterprise Architektur Management: Grundlagen und Lösungen für den digitalen Wandel

Referent:
Johannes Lischka (ARZ)

Dauer: 1 Tag (10 UE)

Enterprise Architektur Management (EAM) ist der Hebel in einem Unternehmen, die Anwendungslandschaft – also die Software-Produkte (Anwendungen), Daten und Technologien – bewusst und strategisch in eine bestimmte Richtung zu steuern.

Motivation: Agieren statt Re-Agieren!

- Wie gut kennen Sie Ihre Architekturlandschaft?
- Können Sie schnell alle kritischen Anwendungen identifizieren, die sensible personenbezogene Daten verarbeiten?
- Sind Sie in der Lage, in Ihrem Unternehmen mit der vorhandenen Architekturlandschaft schnell auf Kundenwünsche zu reagieren?
- Haben die Menschen in ihrem Unternehmen genug Vertrauen, Ihren Visionen mit viel Enthusiasmus zu folgen?

Lassen Sie sich nicht mehr vom Tagesgeschäft überfluten, mit einem fundierten Wissen über die Anwendungslandschaft stehen Sie wieder hinter dem Steuerrad! Agieren statt Re-Agieren!

Der digitale Wandel hat jedoch ganz andere Rahmenbedingungen als noch vor 10 Jahren:

- Die Komplexität ist enorm gestiegen
- Die Produktlebenszyklen drehen sich in immer größerer Geschwindigkeit
- Die Anforderungen kommen immer schneller
- Der Fokus wechselt von der Innensicht eines Unternehmens zur sich rasch ändernden Kundensicht
- Innovation und Kreativität sind gefragter als je zuvor
- Nur enthusiastische Menschen sind innovativ und kreativ

Daher ist es notwendig, auf diese Veränderungen spezifisch für das Unternehmen einzugehen und sich neben den klassischen Methoden des EAM mit auch mit Veränderung und Unternehmenskultur auseinanderzusetzen.

Agilität, DevOps, New Work und Mindfulness: wie aber setzen Sie alle diese Hebel in Bewegung, wie motivieren Sie die Menschen, die Schlagzahl noch einmal zu erhöhen, wenn schon jetzt nicht mehr geht? Alles ist möglich ...

In diesem Seminar lernen Sie

- einerseits das **Standard-Handwerkszeug von EAM** (EAM Frameworks wie TOGAF) angereichert mit Beispielen aus 20 Jahren gelebter Praxis
- und Sie werden hören, wie man auf die **Komplexität im digitalen Wandel** reagieren kann!

Gliederung

- **Historischer Überblick und Entwicklung:** die Klassiker!
 - EAM Frameworks (z. B. TOGAF)
 - Unternehmensarchitekturen im Detail
 - Projektentwicklung und Application Lifecycle Management
 - Reifegrad und Governance (z. B. TIME von Gartner, Bewertung und Kennzahlen)
 - Tools und Werkzeuge
- **EAM im digitalen Wandel:** Ride the Rainbow to the other side!
 - Vision und Ziele (das Anti-Ziel »Kosten sparen«)
 - Das System »Unternehmen«
 - Erfolgsfaktoren im digitalen Wandel
 - Digitale Arbeitsmethoden (z. B. »Dreh-scheibe« Architekturlandschaft, Suchen und Finden der richtigen Menschen, Verhalten und Nudging, kritische Masse und Tipping Point, DevOps, Working out Loud, Share & Grow, SIY)
 - Konkrete Vorgehensweisen und Beispiele (z. B. Blockchain, Cloud)

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an

- Fach-, Führungskräfte sowie MitarbeiterInnen in Unternehmen mit großen IT-Landschaften, wie z. B.
 - CIOs, CDOs und IT-Leiter (Head of IT)
 - Strategische IT-Manager (Head of strategic IT)
 - Enterprise-Architekten (Head of IT Enterprise Architecture, Senior-IT-Architekten)
 - Solution/Software-Architekten, System-Architekten, Projekt-Architekten
 - Programm- und Projektleiter (aktuell und zukünftig).
- und an freiberufliche UnternehmensberaterInnen und Coaches, die in diesen Unternehmen beratend tätig sind.

Didaktische Methode und Seminar-Vorgehen

Neue Inhalte lassen sich am besten in einer Kombination aus faktischen Inhalten und konkreten Beispielen aus dem eigenen Alltag erlernen und verstehen.

Angebot

- Bringen Sie ihre konkrete Situation aus dem eigenen Unternehmen mit!
- Wie sieht das aktuelle EAM im Unternehmen aus?
- Wo sind die Herausforderungen, und wo liegen die Potentiale?

Die Inhalte der Grundlagen orientieren sich an einem Standard-Buch im deutschsprachigen Raum: Inge Hanschke – Enterprise Architektur Management einfach und effektiv.

Zur Vorbereitung

MoreThanDigital.info EAM Artikelserie

Der Referent

Dr. Johannes Lischka ist ein selbst ernannter querdenker Vernetzer. Nach dem Studium der Wirtschaftsinformatik an der Uni Wien gestaltete er alle wesentlichen Managementkonzepte in der IT-Sektion des Finanzministeriums mit und erkannte, dass es einfacher ist, ein Konzept zu schreiben, als dieses in der täglichen Arbeit in einer Organisation auch zum Leben zu erwecken. Aus dieser Erkenntnis heraus arbeitete er im BMF und als Enterprise Architekt im Rahmen der Sozialversicherung daran, mit beteiligten Menschen gemeinsam Win-win-Erlebnisse zu schaffen, um dieses Ziel zu erreichen. Aktuell ist er bei einem Dienstleister im Bankenwesen tätig und sucht nach weiteren derartigen Erlebnissen.



Webinar

Enterprise IT-Architecture Management (EAM) erfolgreich einführen!

Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

Gerade im digitalen Zeitalter gewinnt EAM eine immer höhere Bedeutung für Unternehmen und Dienstleistungsorganisationen aller Art und Größe. Nach wie vor stellt aber der Einstieg oder der Ausbau in die neue Welt des Architekturmanagement für viele Organisationen eine echte Herausforderung dar. In diesem Webinar erfahren Sie – gestützt auf umfassendes Erfahrungswissen des Referenten –, was Unternehmen unbedingt tun müssen, damit die Einführung/Neuausrichtung von EAM gelingt.

In dem Webinar werden Voraussetzungen erfolgreicher EAM-Einführungen dargelegt und daraufhin notwendige Aktivitäten erarbeitet und empfohlen. Die behandelten Themen geben unter anderem Antworten auf folgende Fragen:

- Warum ist EAM für Unternehmen unverzichtbar?
- Welche Ziele bzw. welchen Business Value können Sie mit EAM erreichen?

- Wie sieht ein bewährtes Vorgehensmodell für die EAM-Einführung?
- Wie lassen sich die Basisdaten für die Architekturbereiche generieren und in ein geeignetes EAM-Tool am besten transferieren?
- Welche EA-Use-Cases versprechen die größten Quick Wins?

Seien Sie live dabei, wenn Ernst Tiemeyer die wesentlichen Einführungsschritte für eine erfolgreiche EAM-Nutzung im digitalen Zeitalter kompakt und anschaulich präsentiert – von der Initialisierung über die Basis-Dokumentation der EA-Landschaft hin zu ersten Lösungen, die einen hohen Business Value versprechen.

Zum Schluss des Webinars werden wichtige Aktivitäten für den Ausbau vorhandener EAM-Lösungen vorgestellt und Maßnahmenbereiche für den EAM-Ausbau in Form einer Roadmap konkretisiert und diskutiert.

Der Referent

Ernst Tiemeyer, bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen (unter anderem bekannter Fachbücher zu IT-Strategien und IT-Architekturen, IT-Controlling, IT-Projektmanagement und zum IT-Service-Management), war nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Organisation und Informatik zunächst mehrere Jahre als Gruppen- und Projektleiter an einem renommierten Institut für angewandte Informatik beschäftigt. Mittlerweile ist er seit mehr als 20 Jahren in leitenden Projektfunktionen sowie als IT-Consultant und im Managementtraining tätig.

